

1951 stand die damalige „Oberrealschule Mühldorf“ kurz vor der Schließung. Wäre in diesem Jahr nicht der Förderverein der Schule gegründet worden, würde das Ruperti-Gymnasium Mühldorf womöglich gar nicht existieren. Während es jedoch in den Anfangsjahren um die Finanzierung der Grundausstattung der Schule ging, kann sich der Verein mittlerweile über die vom Sachaufwandsträger umfassend finanzierte Ausstattung der Schule hinaus darauf konzentrieren, die Lernsituation sowie das außerunterrichtliche Schulleben der Kinder möglichst breitgefächert durch verschiedenste Anschaffungen und Bezuschussungen zu bereichern. So konnten im abgelaufenen Schuljahr insgesamt gut 11.000 €, die sich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden zusammensetzen, investiert werden.

Die Vorstandschafft des Fördervereins kam im Schuljahr 2013/14 zu zwei Vorstandssitzungen zusammen. In der ersten Sitzung am 22.1.2014 wurde zunächst die Mitgliederstatistik präsentiert. Diese weist 382 zahlende Mitglieder des Fördervereins aus. Die Quote von knapp 45% ist über die vergangenen Jahre relativ konstant, wenn auch die absolute Zahl der Mitglieder leicht rückgängig ist. Im Anschluss wurden die Aktivitäten des Vereins im abgelaufenen Schuljahr 2012/13 besprochen. Dazu gehört neben den diversen Bezuschussungen und Anschaffungen auch, dass der Förderverein als Kooperationspartner mit der Regierung von Oberbayern für den Betrieb der Offenen und Gebundenen Ganztageschule am Ruperti-Gymnasium fungiert und die entsprechenden Gelder verwaltet. Es sei darauf verwiesen, dass die entsprechende Jahresbilanz wie jedes Jahr auf freiwilliger Basis im Auftrag des Fördervereins von der Consilia Steuerberatungsgesellschaft Maximilian Reichert geprüft wurde. Um für das weitere Geschäftsjahr Planungssicherheit zu haben, wurden einige Zuschüsse und laufende Ausgaben einstimmig bewilligt.

Die restlichen Investitionen des Fördervereins wurden in der zweiten Vorstandssitzung am 9. April 2014 beschlossen. Dazu zählen:

- Der Schüleraustausch mit der französischen Partnerschule in Boën sowie die Chor- und Orchestertage der Fachschaft Musik wurden bezuschusst, ebenso Fahrten zu diversen schulischen Wettbewerben.
- Für den Schüleraustausch der 10. Jahrgangsstufe mit der Horizon High School in Thornton wurde eine Ausfallbürgschaft übernommen.
- Die Fahrtkosten der Volleyball-Schulmannschaft zum Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin wurden übernommen. Zudem hat sich der Förderverein an der Anschaffung von neuen Volleyballtrikots für die Schüler beteiligt.
- Im Zuge eines Projekts zur Alkoholmissbrauchsprävention wurden fünf dafür notwendige Actionkameras angeschafft, die auch in zahlreichen anderen Bereichen des Schullebens eingesetzt werden können.
- Wie in jedem Jahr bekommen die besten Schüler eines Jahrgangs am Schuljahresende Buchpreise, die vom Förderverein finanziert werden.
- Für die Fachschaft Religion konnte ein Klassensatz Bibeln angeschafft werden.
- Das Referentenhonorar für den Vortrag einer englischsprachigen Professorin am Gymnasium für die 11. Jahrgangsstufe wurde erstattet.
- Die Fachschaft Englisch schafft in Absprache mit dem Elternbeirat 80 einsprachige Wörterbücher für die Abiturprüfung an, so dass nur die zweisprachigen Wörterbücher von den Eltern der Oberstufenschüler selbst finanziert werden müssen. An dieser Anschaffung beteiligt sich der Förderverein finanziell.
- Die Fachschaft Latein konnte ihre Lehr- und Lernmittelsammlung durch verschiedene unterrichtsbezogene Materialien wie DVDs, Sachbücher oder Computer-Programme aufstocken.
- Für die Fachschaft Geschichte wurden drei Abonnements von Zeitschriften übernommen, die allen Schülern in der Bibliothek zugänglich gemacht werden.
- Da ein zentrales Demonstrationsexperiment der Fachschaft Physik defekt war, musste ein neues angeschafft werden. Die Finanzierung des Wasserwellengeräts übernahm zu einem Großteil der Förderverein.
- Damit die Schüler in den Fächern Natur und Technik und Biologie praktisch arbeiten können, wurde ein Klassensatz Mikroskopier- und Präparierbesteck gekauft.

- Für die Schulbibliothek wurden diverse Zeitschriften-Abonnements bezahlt. Außerdem unterstützt der Förderverein die Neuausstattung der sanierten Bibliothek mit Büchern.

Die aufgelisteten finanziellen Aktivitäten des Fördervereins zeigen, dass eine ausgewogene und breit gefächerte Förderung der Schüler angestrebt wurde, die möglichst viele Bereiche des Schullebens umfassen soll. Von den Aktivitäten des Vereins profitieren ausnahmslos die Schüler.

Damit die finanzielle Grundlage des Fördervereins auch künftig gesichert ist, ist es von großer Bedeutung, dass die Mitgliederzahl nicht weiter sinkt. Ein Beitritt ist jederzeit möglich. Der Jahresbeitrag, der aufgrund der Gemeinnützigkeit des Vereins steuerlich absetzbar ist, beträgt 30 €. Auf der Homepage des Gymnasiums können nähere Informationen nachgelesen und das Anmeldeformular heruntergeladen werden. Allen Spendern und allen Mitgliedern des Vereins sei an dieser Stelle für die Treue und die finanzielle Unterstützung im Namen der Schule und ihrer Schüler herzlich gedankt.

Um den Förderverein für alle Mitglieder der Schulfamilie präsenter zu machen, stellten einige Vorstandsmitglieder heuer zum ersten Mal die Aktivitäten des Vereins am Tag der Offenen Tür vor. Gerade die Möglichkeit, in persönlichen Gesprächen über die Verwendung der Mitgliedsbeiträge informiert zu werden, fand großen Anklang.

Zu Beginn des neuen Schuljahres findet die alle zwei Jahre abgehaltene Hauptversammlung des Fördervereins statt. In diesem Rahmen wird satzungsgemäß die Vorstandschaft neu gewählt. Interessenten können sich gerne beim Geschäftsführer des Vereins, Herrn M. Wagner, melden.

Matthias Wagner
Geschäftsführer